

Workflow Zur Wasserqualitätsprüfung: Digitales Management Für Versorgungsunternehmen & Compliance



▷ Start

Start des Workflows/Prozesses.

☑ 1. Inspektionsaufgabe planen

Erstellen Sie die anfängliche Inspektionsaufgabe basierend auf dem Dienstyp und dem Standort.

📦 2. Website-Details abrufen

Rufen Sie spezifische Seitendaten (z. B. Systemtyp, letztes Inspektionsdatum) ab, um Kontext zu erhalten.

📦 3. Wasserprobenmessdaten abrufen

Historische oder voraussetzende Ergebnisse von Wasserqualitätsprüfungen abrufen.

📋 4. Tägliche Testergebnisse protokollieren

Inspektor die Eingabe von Echtzeitwerten (pH-Wert, Trübung usw.) ermöglichen lassen.

5. Geräte-Status aktualisieren

Markieren Sie die Komponenten (Pumpen, Ventile, Filter) als funktionsfähig oder wartungsbedürftig.

6. Nachfass-Aktionspunkte zuweisen

Erstellen Sie notwendige Folgeaufgaben für Wartung oder Korrekturmaßnahmen.

7. Nichtkonformitätswert berechnen

Führen Sie eine Formel aus, um die allgemeine Compliance der Baustelle anhand mehrerer fehlerhafter Messwerte zu bestimmen.

8. Inspektionszusammenfassungsbericht erstellen

Erstellen Sie aus allen aufgezeichneten Daten (Aufgaben, Ergebnisse, Notizen) einen umfassenden, herunterladbaren Bericht.

9. Interessengruppen über Abschluss informieren

Senden Sie nach Abschluss des Workflows automatisch einen E-Mail-Zusammenfassungsbericht an den Manager und den Kunden.

10. Warnung außerhalb der Spezifikation

Sofortige SMS-Warnmeldung für kritische Messwerte (z. B. pH-Wert außerhalb des sicheren Bereichs) senden.

Ende

Ende des Arbeitsablaufs/Prozesses.